

Rechtssicherheit im Internet

Springer

Berlin

Heidelberg

New York

Barcelona

Hongkong

London

Mailand

Paris

Singapur

Tokio

Sigmar Puchert

Rechtssicherheit im Internet

Grundlagen für Einkäufer und Entscheider

Mit 12 Abbildungen



Springer

Sigmar Puchert
c/o Deutsche Telekom AG
E-mail: PuchertS@t-online.de

ISBN-13:978-3-642-64021-6 Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Puchert, Sigmar: Rechtssicherheit im Internet: Grundlagen für Einkäufer und Entscheider / Sigmar Puchert. – Berlin; Heidelberg; New York; Barcelona; Hongkong; London; Mailand; Paris; Singapur; Tokio: Springer, 2001

ISBN-13:978-3-642-64021-6

e-ISBN-13:978-3-642-59548-6

DOI:10.1007/978-3-642-59548-6

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York
ein Unternehmen der BertelsmannSpringer Science+Business Media GmbH

<http://www.springer.de>

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2001

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 2001

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

SPIN 10769907

134/2202-5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
2.	E-Commerce - Grundlagen.....	3
2.1.	B-to-B - Commerce	4
2.2.	Warum B-to-B-Commerce?	5
2.2.1.	Senkung der Prozesskosten	5
2.2.2.	Globalisierung des Beschaffungsmarktes	9
2.2.3.	Hemmnisse des B-to-B-Commerce.....	11
3.	Lieferantenauswahl und -gewinnung.....	17
3.1.	Die Suche eines Lieferanten im Internet	17
3.2.	Internet-Ausschreibungen	19
3.2.1.	Rechtsnatur von Internet Ausschreibungen	19
3.3.	Extranet oder elektronischer Marktplatz	20
3.4.	Der Einsatz „intelligenter Agenten“	22
3.5.	Online-Auktionen.....	24
3.5.1	Auktionsformen	24
3.5.2	Rechtsnatur von Online-Auktionen	26
3.5.3.	Preisgestaltung	28
3.5.4	Einschaltung von Vermittlern bei Auktionen	34
3.5.5	Weitere Fälle	36
3.6.	Virtuelle Zusammenschlüsse.....	37
3.6.1	Virtuelle Organisationen	37
3.6.2	Netzwerkkooperationen	38
3.7.	Sicherheitsaspekte	40
4.	Rechtsaspekte der Einkaufs-Homepage	41
4.1.	Grundlegende Inhalte	41
4.2.	Datenschutzrechtliche Fragen	43
4.2.1	Veröffentlichung von Ansprechpartnerlisten	43
4.2.2	Gewinnung von Lieferantendaten	47
4.2.3	Urheberrechts- und Schutzrechtsfragen	54
5.	Der Vertragsschluss.....	57
5.1.	Willenserklärungen	59
5.1.1	Einbeziehung von Vertragsbedingungen	61
5.1.2	Internationales Privatrecht	61
5.1.3	Digitale Signatur	68
6.	Kryptographie.....	83
6.1.	Definition	83
6.2.	Das Prinzip der Verschlüsselung.....	84
6.3.	Kryptographiebeschränkungen.....	84
6.4.	Verschlüsselungsprotokolle	87
6.4.1	Das SSL-Protokoll	87

7.	Bezahlen im Internet	89
7.1.	Kreditkartenverfahren - SET	89
7.2.	Elektronische Sammelrechnungen	93
7.3.	Gutschriftverfahren	94
7.4.	Zahlung per Lastschrift	94
7.5.	Online-Banking	94
7.6.	Elektronisches Geld	95
7.7.	Paybox – Bezahlen mit dem Handy	97
7.8.	HBCI	97
8.	Authentifizierung	103
8.1.	Grundlagen	103
8.2.	Biometrie	103
8.2.1	Fingerabdruck-Systeme	104
8.2.2	Gesichtskontrolle	107
8.2.3	Iriskontrolle	108
8.2.4	Stimmkontrolle	109
8.2.5	Rechtsprobleme biometrischer Verfahren	109
9.	Rechtsfragen innerhalb der Unternehmensorganisation	113
9.1.	Elektronische Buchführung	113
9.1.1	GoBS-Sicherheitsanforderungen	115
9.2.	Arbeitsrechtsfragen	118
9.2.1	Herunterladen von Daten	119
9.2.2	Eigenmächtiges Verbreiten von Inhalten im Internet	120
9.2.3	Arbeitnehmerhaftung anlässlich IT-Nutzung	120
9.2.4	Überwachung der Internet-Nutzung	123
10.	Produkt- und Produzentenhaftung	129
10.1.	Vertragliche Ansprüche	129
10.2.	Deliktsrechtliche Ansprüche	134
10.2.1	Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz	134
10.2.2	Risiko des Bestellerunternehmens nach dem ProdHaftG	135
10.3.	Produzentenhaftung	137
10.3.1	Haftung aufgrund koop. Geschäftsbeziehungen?	141
10.4.	Haftpflichtversicherung	141
10.5.	Qualitätssicherungsvereinbarungen	143
10.5.1	Zweck	143
10.5.2	Inhalte	145
10.5.3	Auswirkungen auf Haftungsregeln	146
10.5.4	Inhaltskontrolle nach AGBG	148

11.	Electronic Data Interchange (EDI).....	153
11.1.	Definition	153
11.2.	Vorteile.....	155
11.3.	Kosten	156
11.4.	Nachteile	156
11.5.	Web-EDI	158
11.5.1	Probleme des bisherigen Web-EDI-Ansatzes	159
11.5.2	Entwicklung eines Internet-basierten EDI	159
11.6.	Rechtsprobleme bei EDI-Vereinbarungen	167
11.7.	Haftung des EDI-Providers	175
11.7.1	Anspruchsgrundlagen	176
11.7.2	Haftungsfreizeichnung.....	179
12.	Internationale Rechtsnormen	181
12.1.	Europarechtliche Vorgaben.....	181
12.2.	Die Besteuerung des Internet-Handels	185
12.3.	Die ertragssteuerliche Behandlung grenzüberschreitenden Internet-Handels.....	186
12.4.	Die umsatzsteuerliche Behandlung grenzüberschreitenden Internet-Handels.....	196
12.5.	Besteuerung der Internet-Nutzung durch Arbeitnehmer	204
13.	Vision	207
	Abkürzungsverzeichnis	209
	Literaturverzeichnis	211